



Donnerstag, 28. September 2023

19:30 Uhr

Bauhütte, Kirchenstrasse 9, Zug

Andreas Bossard

Bigoscht

Lesung mit Andreas Bossard

Andreas Bossard ist einer Familie aufgewachsenen, die sich sehr für den Zuger Dialekt interessierte und ihm Wert beimass.

Schon früh hat er damit begonnen, seine Erinnerungen aufzuschreiben. Sei es eine Episode, wie er sich als findiger junger Ministrant für eine spezielle Messe eintragen liess, nach der es traditionell «es guets Zmorge mit fäine Züpfe» gab, oder sei es an den Abstimmungskampf um das «Guggi», ein grünes Naherholungsgebiet mitten in der Stadt Zug, das 1979 überbaut werden sollte. Seit seiner Pensionierung erscheinen seine Erinnerungsgeschichten auf Mundart regelmässig in der «Zuger Zeitung». Er hat 100 Mundartgeschichten publiziert. 45 davon sind 2022 im Buch «*Bigoscht*» erschienen.

Wenn in den letzten rund 60 Jahren etwas die Stadt Zug bewegte, war Andreas Bossard mit grosser Wahrscheinlichkeit dabei und kann sich daran erinnern. So ist er im gewissen Sinn zum Chronisten der Stadt Zug geworden

Begleitet wird die Lesung durch unser wohlbekanntes Vorstandsmitglied Dr. phil. Thomas Fährndrich

***Andreas Bossard**, ehemaliger Zuger Lehrer, Kantons- und Stadtrat, machte auf der Zuger Stadtverwaltung die Lehre, liess sich anschliessend zum Lehrer ausbilden und unterrichtete fast ein Vierteljahrhundert lang im Vorort Oberwil am Zugersee.*

Diese Veranstaltung ist öffentlich. Gäste sind herzlich willkommen.

Kosten: Fr. 5.- (für Mitglieder) Fr. 10.- (für Nichtmitglieder)